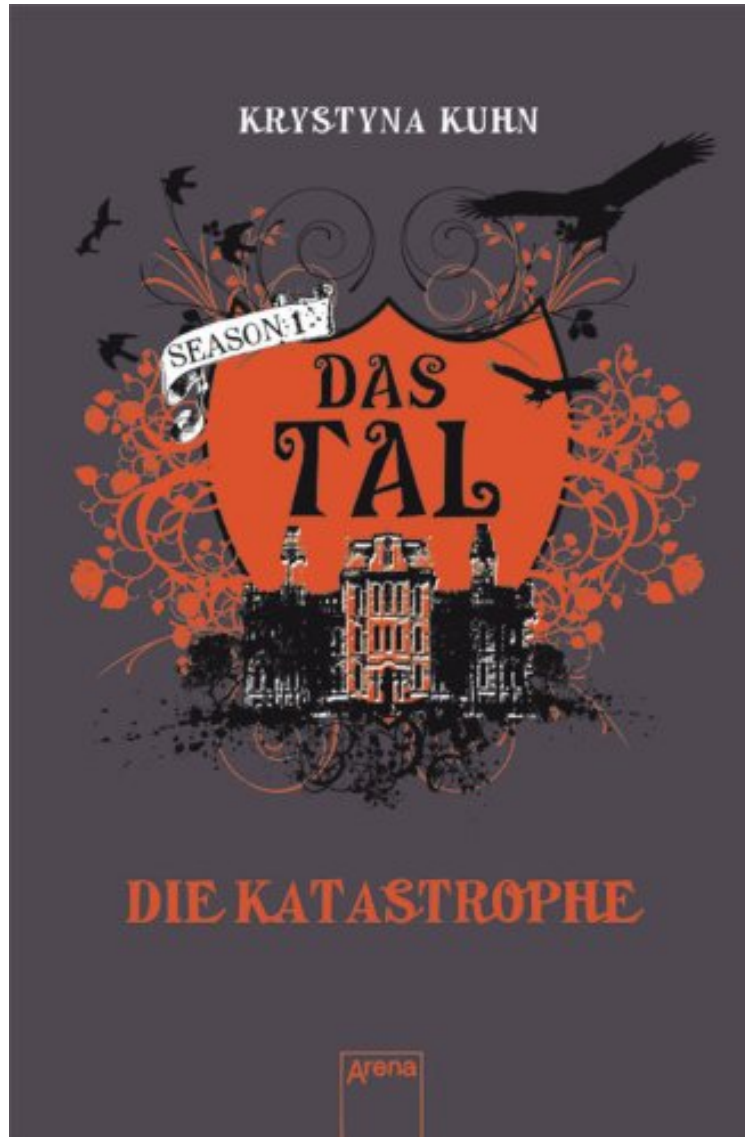


[Online library] Das Tal. Die Katastrophe: Season 1, Band 2:

Das Tal. Die Katastrophe: Season 1, Band 2:

Von Krystyna Kuhn

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #78066 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-01Erscheinungsdatum: 2012-07-01File Name: B00AAT67LC | File size: 59.Mb

Von Krystyna Kuhn : Das Tal. Die Katastrophe: Season 1, Band 2: before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Tal. Die Katastrophe: Season 1, Band 2::

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr gute FortsetzungVon Brina"Dort oben wird jemand sterben. Verstehst du mich? Katie? Katie? Und es wird deine Schuld sein, Katie. Deine Schuld, Schuld..."Drei Monate nach dem Mord an Angela Finner scheint im Tal wieder Ruhe eingekehrt zu sein. Die Erstlinge scheinen sich immer mehr im Grace einzugewhnen und schlieen einander

Freundschaften. Nur Katie West bleibt immer auen vor. Statt sich den Kopf ber Mode oder Make Up zu zerbrechen, interessiert sie sich fr die Berge im Tal. Da vor 30 Jahren acht Studenten im Tal verschwunden sind und jeder glaubt, dass diese den Ghost aufsteigen wollten, ist dieser Berg fr Katie besonders interessant. Sie hat nur ein Ziel: Sie will hinauf. Doch hierbei sind die verschollenen Studenten nur Nebensache, vielmehr versucht sie ihre Vergangenheit zu bewltigen. Ihre Gedanken kreisen immer wieder zurck zu ihrer Vergangenheit, in der Sebastien eine groe Rolle spielte. Um den Ghost zu besteigen braucht sie jedoch Hilfe. Schweren Herzens bittet sie ihre Clique, sie zu begleiten. Zusammen mit Benjamin, David, Chris, Julia, der Bergfhrerin Ana und dem bisher unbekanntem Paul Forster macht sie sich auf ins Tal. Doch wie schwierig und gefhrlich diese Tour ist, merkt Katie erst viel zu spt... Krystyna Kuhn hat mit "Die Katastrophe" eine grandiose und spannende Fortsetzung geschrieben, die es in sich hat. Whrend der erste Teil "Das Spiel" aus der Sicht von Julia erzht wird, ist dieser Teil aus der Sicht von Katie geschrieben. Nur wenige Kapitel werden aus Julias Sicht erzht. Da ich Katie bereits im ersten Teil wahnsinnig interessant und mysteris fand, finde ich ihre Sicht besonders spannend. Schnell merkt man, dass Katies harte Schale nicht immer so ist, wie es scheint. Aufgrund ihrer Vergangenheit kann man so manches Verhalten nun besser verstehen. Sie ist anderen Menschen gegenber stets distanziert, weil sie es nicht anders gelernt hat. Ihre Eltern gaben ihr nie wirklich das Gefhl, ein Teil der Familie zu sein. Stattdessen wurde die junge Diplomantentochter stndig bewacht. Zusammen mit Sebastien, ebenfalls Diplomatensohn, den sie auf einer Feier kennengelernt hat, teilt sie eine Leidenschaft: Grenzen berschreiten. Was frher Mauern oder Brcken fr sie waren, ist heute der Ghost. Doch seit einem Unfall, bei dem Sebastien verunglckte, ist Katie wieder auf sich allein gestellt. Am Grace kennt sie nur wenige Leute und es flt ihr schwer, Freundschaften zu schliessen. Nur zu Julia, ihrer Mitbewohnerin fasst sie Vertrauen. Aber auch ber die anderen Charaktere lernt der Leser eine Menge kennen. Whrend David und Chris im ersten Band kaum beachtet wurden und nur eine kleine Nebenrolle gespielt haben, wird ihnen hier mehr Beachtung geschenkt. Beide sind komplett unterschiedlich. Whrend Chris sich immer mehr wie ein aggressiver Macho verht, entpuppt sich David als Ruhepol der Gruppe. Nur eines haben die beiden gemeinsam: Sie sind in Julia verliebt. Aber auch Benjamin entpuppt sich als interessanter und ausgeflippter Charakter. Er lebt fr seine Kamera. Stndig filmt er mit seiner Kamera alles und jeden und stellt seine Eindrcke vom Tal ins Internet. Durch die Leidenschaft frs Filmen wird er von seiner Clique oft belchelt, aber auch unterschzt, denn seinen Augen entgeht nichts. Er wei mehr ber seine Freunde als er zugeben mag und kann in ihren Gesichtern mehr lesen als andere. Neben Katie und Benjamin gefiel mir Paul am besten. Die Tatsache, dass noch niemand etwas von ihm gehrt oder gesehen hat, macht ihn besonders mysteris. Er gibt ber sich und seine Beweggrnde, auf den Ghost zu wollen, nicht viel Preis. Allerdings interessiert er sich schnell fr Katie und wrde praktisch alles fr sie tun. Schade finde ich allerdings, dass man nichts neues ber Robert, Julias Bruder, erfhrt. Da ich ihn im ersten Band sehr interessant fand, hoffe ich jedoch, dass er im dritten Band "Der Sturm" wieder mehr Beachtung erhlt. :) "Die Katastrophe" liest sich flssig und man fliegt nur so durch die Seiten. Krystyna Kuhn hat ein unglaublich groes Talent dafr, den Leser direkt in ihren Bann zu ziehen. Neben den groartigen Charakteren sind der Autorin auch die jeweiligen Stationen im Tal mehr als gelungen. Alles luft wie im Film ab. Sehr gelungen finde ich hier die Darstellung der Hhle und des Ghosts. Ich kann mir eine Verfilmung dieser Buchreihe sehr gut vorstellen. Die Covergestaltung hat sich nur von der Farbe her verndert. Whrend beim ersten Band das Grace College in Pink gehalten ist, wird es hier in Orange dargestellt. Der Klappentext liest sich spannend und beinhaltet das Wichtigste, ohne zu viel zu verraten. Ich habe "Die Katastrophe" sehr genossen und freue mich schon auf den dritten Band "Der Sturm", der bereits in wenigen Tagen erscheint. :) Absolut empfehlenswert. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. So ein bisschen haben mich manche Szenen an "Blair Witch Project" erinnert. Von Ricarda Ohligschlaeger "Herzgedanke" Nach dem ersten Teil dieser Jugendbuchreihe musste ich mich noch ein bisschen gedulden, um endlich weiterlesen zu knnen und nun habe ich Band zwei gelesen und darf direkt zu Band drei greifen, welches vor ein paar Tagen erschien. Dass auch Band drei bei der Spannung in Windeseile zu Ende gelesen sein wird und ich dann bis Februar 2011 darauf warten muss wie es weitergeht, daran mchte ich in diesem Augenblick lieber nicht denken. Es wird quasi ein harter Winter. ;-) Katie mchte im zweiten Teil unbedingt das Geheimnis der acht Schler lften, die als verschollen gelten und den GHOST besteigen: Daher ist dieses Buch auch aus ihrer Sicht geschrieben, was anfangs ein bisschen fr Verwirrung bei mir sorgte, aber dann nicht weniger spannend wurde als der erste Teil. Kuhn reit den Leser direkt wieder in die Handlung rein und man hat das College stndig vor Augen. Dieses geheimnisvolle, dunkle Gemuer, welches mich beim Lesen mit Unbehagen umgab und dieses Gefhl durch jedes einzelne Kapitel trug. Katies Plan begeistert nicht nur Julia, die mehr ber ihren Vater erfahren mchte, sondern auch den undurchsichtigen Paul Forster, der wie aus dem Nichts auftaucht und sich der Gruppe anschliet. Ihn auszuschliessen ist nicht mglich, da er einen Schachzug spielt, mit dem die anderen nicht gerechnet haben: er hat eine Karte! Ana Cree, Bergfhrerin aus Fields, zhlt ebenso zu der Truppe, die sich nun auf den Weg macht, auch um so dem langweiligen Besuch der Generalgouverneurin aus dem Wege zu gehen. Doch bereits zu Beginn tauchen noch mehr Fragen auf. Woher kommen pltzlich die toten Fische im See? Wieso kann Ana durch Felsen gehen? Was sollte die Warnung gegen Katie, die sie vor ihrem Aufbruch erhalten hat und wird wirklich jemand sterben? So ein bisschen haben mich manche Szenen an "Blair Witch Project" erinnert: Eine Legende, die sich um in der Wildnis verschollene Jugendliche dreht. Diese gilt es nun zu lften. Ein paar Freunde machen sich auf den Weg, auch wenn sie ahnen, dass dies sehr

gefährlich werden kann. Einer der Teilnehmer nimmt permanent alles mit der Kamera auf und geht seinen Weggefährten dabei zunehmend auf die Nerven. Nun es ist nicht gerade negativ zu werten, wenn ich dieses Buch mit dem o. g. Film vergleiche, da mir der bis heute eindrucksvoll in Erinnerung geblieben ist, aber der Vergleich ist doch berechtigt, oder? Die Klettertour wird zu einem sehr bildhaften Lesevergnügen, denn die Autorin hat sich nur ein die kanadischen Berge als Handlungsort ausgesucht, sondern diese auch gekonnt beschrieben. Kein Wunder, dass mir ständig kalt war, als ich das Buch las. Die Stimmung der Truppe, die Angst vor der Dunkelheit, die Gereiztheit, Dramatik und Angespanntheit hat Krystyna Kuhn brillant umgesetzt und somit steht dieser Teil dem ersten an Spannung in nichts nach! Außerdem hat Katie ihre erste große Liebe auf dramatische Art und Weise verloren und hat damit ebenso wie Julia und Robert im ersten Band eine sehr bewegende Vergangenheit. Ohne der Handlung etwas vorweg nehmen zu wollen, möchte ich verraten, dass Katie in den Bergen auf etwas stößt, was noch mehr Fragen aufwerfen wird. Fazit: Es wird dramatisch, schockierend und vor allem sehr spannend. Haltet euch also gut fest, denn sonst verschluckt euch der GHOST!!!

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sehr gelungene Fortsetzung von Stephanie Katie West hat sehnt sich nach Abenteuer und Nervenkitzel. Sie will Regeln brechen und Grenzen überschreiten, dabei schreckt sie auch nicht davor zurück, sich selbst in Lebensgefahr zu bringen. Obwohl sie weiß, dass jeder noch so kleine Fehler ihren Tod bedeuten könnte, geht sie z.B. noch im Dunkeln klettern, und zwar ohne Sicherung! Selbst der Steinschlag, der sie dabei fast ihr Leben gekostet hat, kann sie nicht von ihrem neuen Ziel abbringen: Sie will den Gipfel des Ghosts, dem höchsten Berg über dem Tal, besteigen. Allerdings kann sie dieses Abenteuer unmöglich alleine unternehmen, was ihr auch die Bergführerin, die sie über den Gletscher führen soll, eindringlich klar gemacht hat. Deshalb sieht Katie sich gezwungen, ihren Plan eines Nachmittags ihren Freunden mitzuteilen, in der Hoffnung, dass einige von ihnen sich ihr anschließen. Robert ist absolut dagegen und berzeugt davon, dass es viel zu gefährlich wäre. Seine Schwester Julia hingegen, ist sofort Feuer und Flamme für Katies Plan. Sie möchte wissen, was es mit den acht Studenten auf sich hat, die in den 70er Jahren angeblich bei dem selben Vorhaben verschwunden sind, und zu denen auch ihr Vater gehören sollte. Auch Benjamin, Chris und David schließen sich der Gruppe an. Bei einem Treffen zur Vorbereitung der Expedition, kommt dann noch ein weiterer Teilnehmer hinzu: Paul Forster. Niemand kennt ihn und eigentlich möchte ihn auch niemand so richtig dabei haben, doch er ist als einziger im Besitz einer Karte der Umgebung, nach der Katie so lange verzweifelt gesucht hat. Als er schließlich noch dafür sorgt, dass Debbie sich weder der Gruppe anschließt, noch die anderen an den Dean verrät, lassen sie ihn mitgehen. Am dem Wochenende, an dem der Besuch der Generalgouverneurin, der für gegend Ablenkung sorgt, ansteht, und auch das Wetter mitzuspielen scheint, machen sich die acht Studenten an den Aufstieg. Der Weg zum Gipfel birgt jedoch mehr Gefahren, als einigen von ihnen vielleicht bewusst ist ...

In Das Tal #2: Die Katastrophe geht es genauso spannend, mystisch und geheimnisvoll weiter, wie schon im Vorgänger. Ein paar der Fragen, die nach dem ersten Band offen geblieben sind, werden nach und nach beantwortet, viele neue werden aufgeworfen und sorgen dafür, dass der Leser stets gefesselt weiter liest. So weiß man zum Beispiel immer noch nicht, aus welchem Grund die einzelnen Studenten am Grace College gelandet sind. Man erfährt zwar von einigen, wie sie dort hingekommen sind, aber nicht warum, was selbstverständlich viel interessanter ist! Im zweiten Teil der Serie wird die Perspektive gewechselt. Es gibt zwar noch ein paar Kapitel aus Julias Sicht, die meisten werden jedoch aus Katies Blickwinkel erzählt. Dadurch lernt man nun auch sie besser kennen und erfährt, wie sie ans Grace College gekommen ist und was sie für Geheimnisse verbirgt. Denn eines ist sicher: Im Tal hat jeder irgendwelche Geheimnisse. Die zwei verschiedenen Perspektiven ermöglichen es dem Leser einerseits eine neue Figur kennen zu lernen, andererseits aber auch nicht den Bezug zum vorherigen Band zu verlieren. Dadurch erhält man nun Einblick in das Gefühlsleben beider Figuren, also Katie und Julia, auch wenn die Kapitel aus Katies Sicht quantitativ überwiegen. So erfährt man zum Beispiel, warum Julia unbedingt mit auf den Ghost will, was Katie nämlich nicht genau weiß und sich immer wieder fragt. Krystyna Kuhn gelingt es auch in diesem Teil wieder konstant Spannung aufzubauen. Zum einen durch die immer wiederkehrenden Anspielungen auf Katies Vergangenheit und was es mit Sebastian auf sich hat. Wie auch schon das Geheimnis um Julias und Roberts Vergangenheit im ersten Band, erhält der Leser auch hier erst nach und nach mehr Einzelheiten darüber, die wieder erst gegen Ende des Buches ein Gesamtbild ergeben. Zum anderen sorgt auch der Aufstieg zum Gipfel des Ghosts natürlich immer wieder für spannende Momente. Die acht Studenten und ihre Bergführerin stoßen mehr als einmal auf Gefahren und Schwierigkeiten, die es zu meistern gilt. Die Entscheidungen, die sie dort oben treffen müssen, verändern sie nicht nur, sondern können über Leben und Tod entscheiden und offenbaren den wahren Charakter einiger Figuren. So bekommt Chris durch seinen Egoismus und sein Macho-Gehabe einiges an Sympathie ein, wohingegen David mehr und mehr an Sympathie gewinnt, je besser man ihn kennen lernt. Es ist schon zu lesen, wie Katie sich auf dieser Reise weiter entwickelt und wie sie endlich lernt, anderen Menschen zu vertrauen. Es überrascht sie sogar selbst, als sie anfängt, Julia und David als wirkliche Freunde zu betrachten. Auch an Dramatik fehlt es in der Fortsetzung nicht. Immer wieder gibt es Streit zwischen David und Chris, natürlich wegen Julia, der manchmal sogar zu eskalieren droht. Mit der Zeit fragt man sich mehr und mehr, was Julia überhaupt noch an Chris findet und warum sie nicht erkennt, dass er ganz anders ist, als er vorgibt zu sein. Die Sprache des Romans ist jugendlich. Im zweiten Teil hat sich die Autorin was Kraftausdrücke betrifft allerdings mehr zurück gehalten, was das Lesen noch angenehmer macht. Einerseits in sich abgeschlossen, hat das Buch andererseits doch irgendwie wieder ein offenes Ende, das einem beinahe den Atem raubt. Wieder möchte man am liebsten sofort zum

nchsten Teil greifen um dort mehr Antworten zu finden. Das Tal birgt auf jeden Fall noch gegend Geheimnisse, die es alle noch zu lften gilt, und bietet somit mehr als gegend Potenzial fr die folgenden Bnde. Das Das Tal #2: Die Katastrophe ist eine sehr gelungene Fortsetzung: Geheimnisse und Mysterien mit einer ordentlichen Portion Spannung, dazu noch ein bisschen Dramatik. Zusammen mit dem wieder sehr spannenden und offenen Ende eine Garantie fr das Weiterverfolgen der Serie!

Kurzbeschreibung Mitten in den kanadischen Wldern liegt das berhmte Grace-College, Ausbildungsschmiede fr Hochbegabte. Doch seltsame Dinge gehen in dem abgeschlossenen Tal vor sich: Warum ist der Ort nicht auf Google Earth zu finden? Was hat es mit der Gruppe Jugendlicher auf sich, die Mitte der 70er in den Bergen verschwanden? Julia und ihre Clique sind ahnungslos, als sie ihr erstes College-Jahr beginnen. Doch sie werden bald herausfinden, dass im Tal nichts ist, wie es scheint. Und dass sie alle nicht ganz zufllig an diesem Ort sind. Katie hat nur ein Ziel. Den Gipfel des Ghosts, jenes legendren Dreitausenders, der das Tal berragt. Unheimliche Mythen ranken sich um den Berg, seit dort in den 70er Jahren eine Gruppe von Jugendlichen verschwunden ist. Und doch machen sich Katie und ihre Freunde auf den Weg. Aber am Berg wird sehr schnell klar, wer zum Freund wird, wer ein Feind ist. Und als dann noch ihre Fhrerin, die Cree-Indianerin Ana, spurlos verschwindet, sind die College-Studenten vllig auf sich gestellt. Niemand von ihnen ahnt, dass ein gefhrlicher Schneesturm heraufzieht. Kurzbeschreibung Mitten in den kanadischen Wldern liegt das berhmte Grace-College, Ausbildungsschmiede fr Hochbegabte. Doch seltsame Dinge gehen in dem abgeschlossenen Tal vor sich: Warum ist der Ort nicht auf Google Earth zu finden? Was hat es mit der Gruppe Jugendlicher auf sich, die Mitte der 70er in den Bergen verschwanden? Julia und ihre Clique sind ahnungslos, als sie ihr erstes College-Jahr beginnen. Doch sie werden bald herausfinden, dass im Tal nichts ist, wie es scheint. Und dass sie alle nicht ganz zufllig an diesem Ort sind. Katie hat nur ein Ziel. Den Gipfel des Ghosts, jenes legendren Dreitausenders, der das Tal berragt. Unheimliche Mythen ranken sich um den Berg, seit dort in den 70er Jahren eine Gruppe von Jugendlichen verschwunden ist. Und doch machen sich Katie und ihre Freunde auf den Weg. Aber am Berg wird sehr schnell klar, wer zum Freund wird, wer ein Feind ist. Und als dann noch ihre Fhrerin, die Cree-Indianerin Ana, spurlos verschwindet, sind die College-Studenten vllig auf sich gestellt. Niemand von ihnen ahnt, dass ein gefhrlicher Schneesturm heraufzieht. Der Verlag ber das Buch Mitten in den kanadischen Wldern liegt das berhmte Grace-College, Ausbildungsschmiede fr Hochbegabte. Doch seltsame Dinge gehen in dem abgeschlossenen Tal vor sich: Warum ist der Ort nicht auf Google Earth zu finden? Was hat es mit der Gruppe Jugendlicher auf sich, die Mitte der 70er in den Bergen verschwanden? Julia und ihre Clique sind ahnungslos, als sie ihr erstes College-Jahr beginnen. Doch sie werden bald herausfinden, dass im Tal nichts ist, wie es scheint. Und dass sie alle nicht ganz zufllig an diesem Ort sind. das-tal.com